

Bürgerentscheid: Wahlkampf in der Schlussphase

Aktionstag der Buga-Befürworter

Engelhorn Sporthaus, Jugendkulturzentrums Forum, Capitol – am Samstag drehte sich alles um die Bundgartenschau 2023. Vor dem Bürgerentscheid am kommenden Sonntag trommelten der Freundeskreis Buga ja, die Spitze der Stadtverwaltung sowie die Parteien SPD, CDU, Grüne und Linke nach Kräften für die Buga.

Sänger Rino Galiano, der mit Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz und dem Sprecher des Freundeskreises Buga ja, Professor Dr. Robin Kähler, zu den Erstunterzeichnern auf einer Werbewand am Eingang des Sport-Kaufhauses gehört, erklärte, gegen eine Buga zu sein, sei „unlogisch, als wäre man ein Schwerkraft-Feind“.

Galiano und zahlreiche weitere Künstler traten anschließend bei einem Benefiz-Abend im Capitol auf, wo außerdem Buga-Werbefilme gezeigt wurden und Kommunalpolitiker für das Projekt warben, für das die Stadt in den kommenden Jahren

– Investitionen und Durchführung zusammengerechnet – rund 150 Millionen Euro ausgeben will.

Für die BI Keine Buga kritisierte Ursula Risch die „einseitige steuerfinanzierte Buga-Werbekampagne“ der Stadt *lang*



Dossier unter morgenweb.de/buga



„MM“-BÜRGERFORUM

Streitthema Buga 2023

Beim „MM“-Bürgerforum am Mittwoch, 18. September, 19.30 Uhr im Anna-Reiß-Saal der Reiss-Engelhorn-Museen (rem), D 5, treffen Gegner und Befürworter der Buga aufeinander. Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz, die Vorsitzenden der Gemeinderatsfraktionen, des Bund für Umwelt und Naturschutz und der Bürgerinitiativen stellen sich der Diskussion.